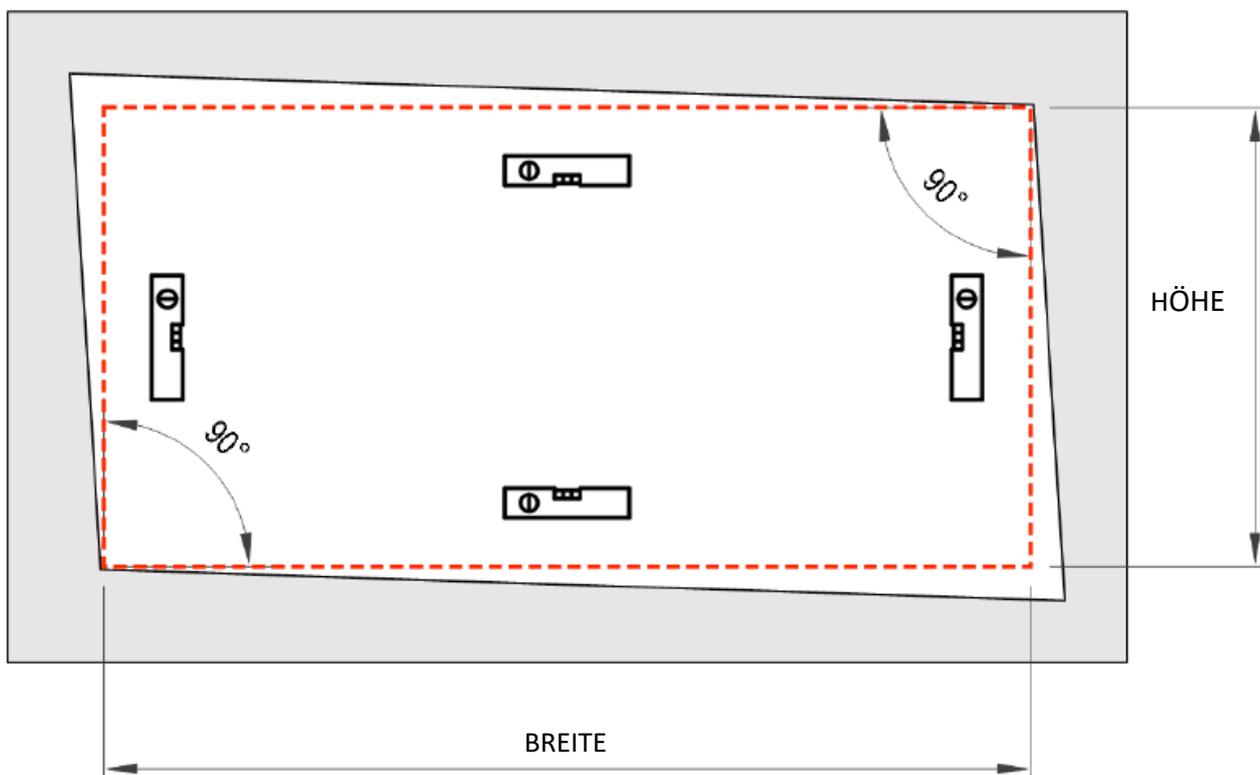


VERSCHIEBBARE SYSTEME DER VERGLASUNG ARTOSI GLASS

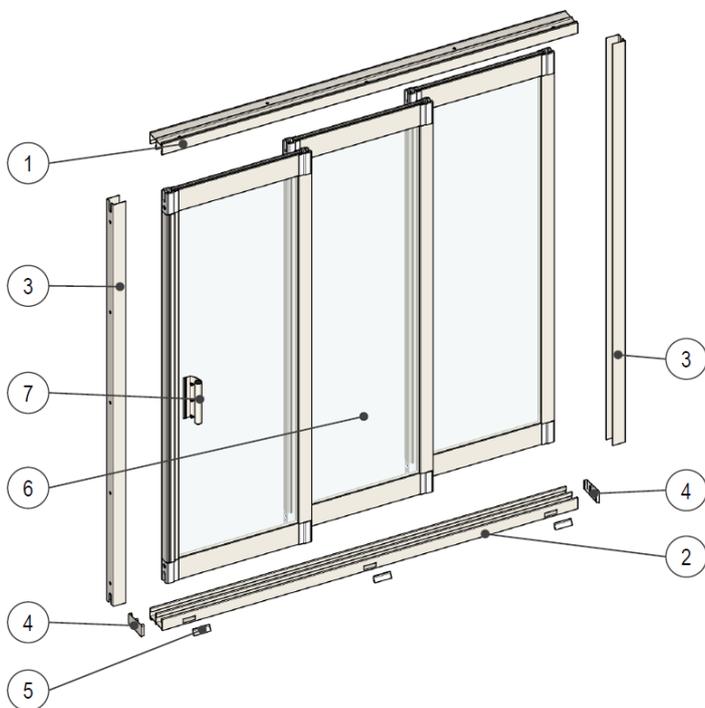
Ausmessung der Bauöffnung



1. Der Untergrund für die Montage des Systems der Verglasung muss tragfähig und verfestigt sein und darf keine Risse aufweisen.
2. Im Falle der Montage des Systems der Verglasung in vorhandene Metallkonstruktionen darf die Konstruktion keine Anzeichen einer Korrosion des Rahmens und der Anker Elemente sowie einer horizontalen oder vertikalen Durchbiegung aufweisen.
3. Die Maße des Systems der Verglasung entsprechen dem kleinsten gemessenen Maß der Bauöffnung.

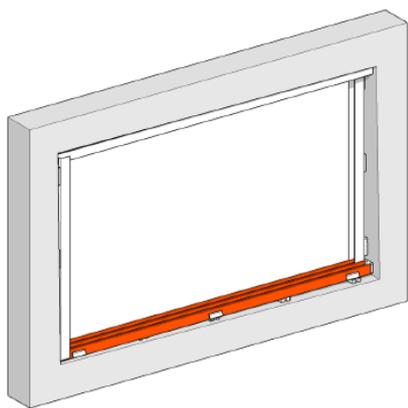
Beschreibung der Elemente des verschiebbaren Systems

Die einzelnen Elemente des verschiebbaren Systems können sich je nach dem Typ des Systems und der Ausführung optisch unterscheiden.

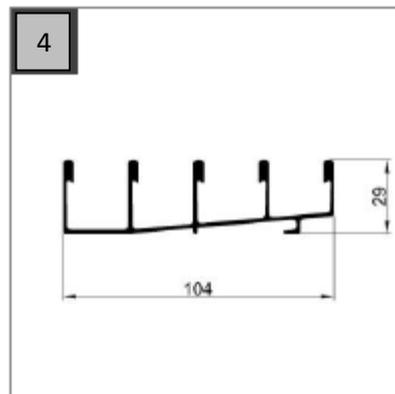
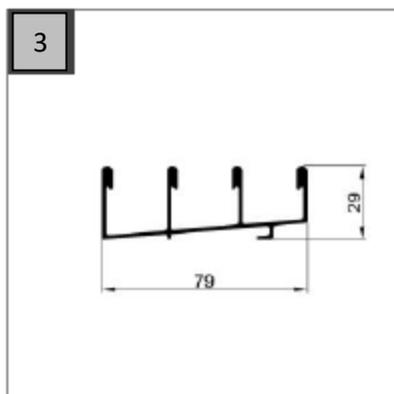
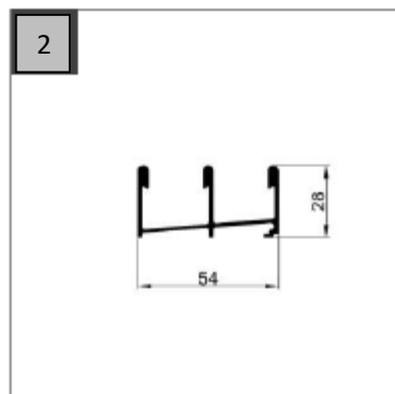
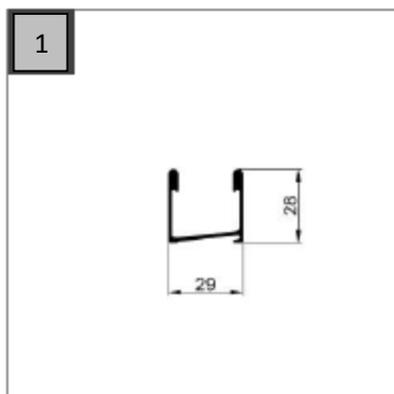


1. Obere Schiene
2. Untere Schiene
3. Abschlussprofil
4. Verschlusskappe
5. Kappe der Drainageöffnung
6. Verschiebbarer Flügel
7. Handgriff

Untere Schienenprofile



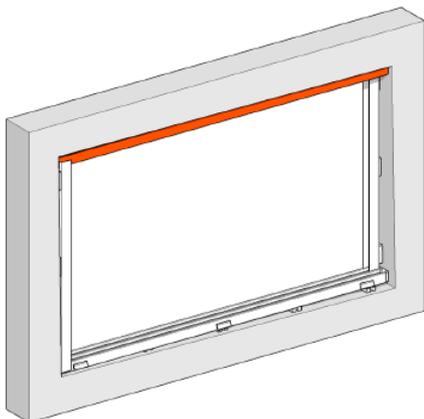
1. Profil 2-Schienen Standard
2. Profil 3-Schienen Standard
3. Profil 4-Schienen Standard
4. Profil 5-Schienen Standard



Veröffentlichungsdatum: 20.03.2024

2

Obere Schienenprofile



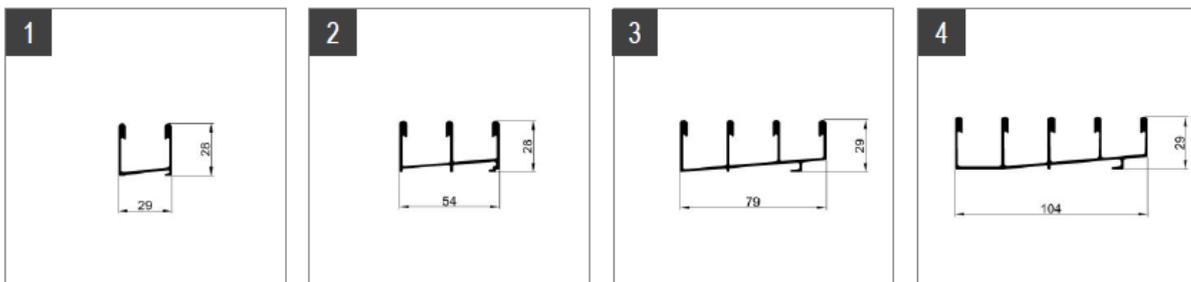
Rahmen-System

1. Profil 2-Schienen Standard
2. Profil 3-Schienen Standard
3. Profil 4-Schienen Standard
4. Profil 5-Schienen Standard

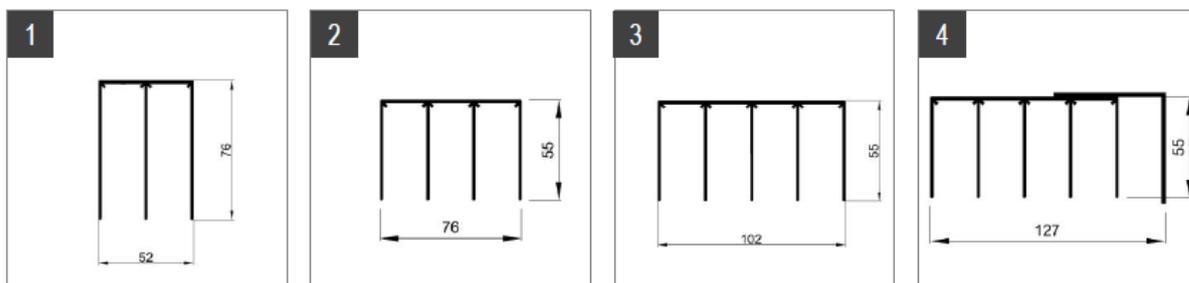
Rahmenloses System

1. DECKEN-FÜHRUNGSPROFIL-2
2. DECKEN-FÜHRUNGSPROFIL-3
3. DECKEN-FÜHRUNGSPROFIL-4
4. DECKEN-FÜHRUNGSPROFIL-4, PROFIL L 60 X 60 X 2 (4+1L)

Rahmen-System

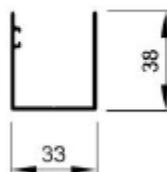
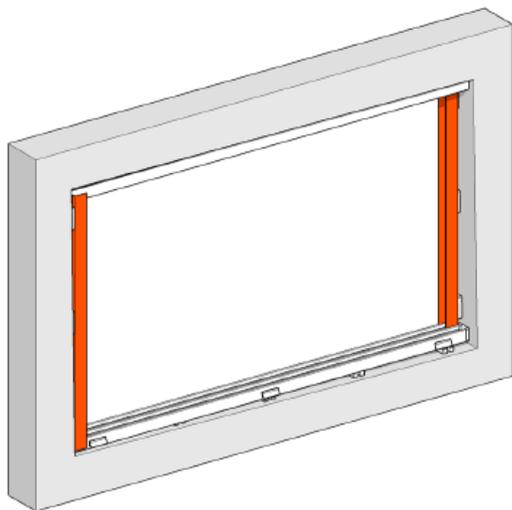


Rahmenloses System



Abschlussprofil

Profil U – mit einer Nut für die Dichtung für das Rahmen-System



Sonstiges Zubehör



Ausgleichsunterlage
1 mm



Ausgleichsunterlage
3 mm



Ausgleichsunterlage
5 mm



Ausgleichsunterlage
10 mm



Handgriff metalln abschließbar
für das Rahmen-System



Handgriff normal
für das Rahmen-System



Griff rostsicher
für das rahmenlose System



Griff rostsicher mit Schloss
für das rahmenlose System



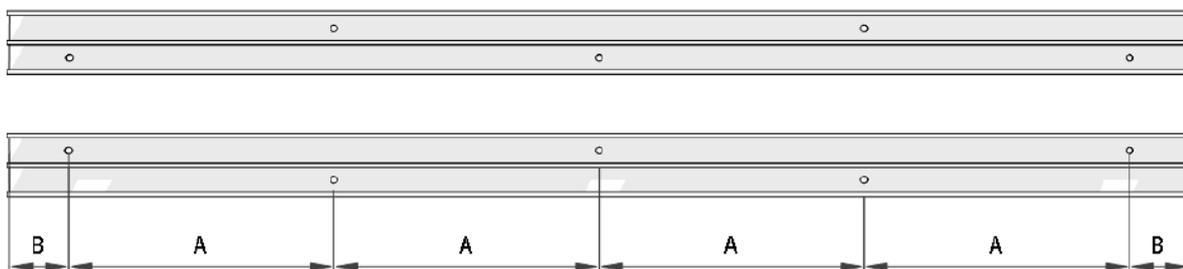
Flügelschraube

Ankeröffnungen

Abschlussprofile



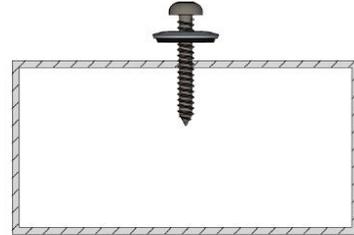
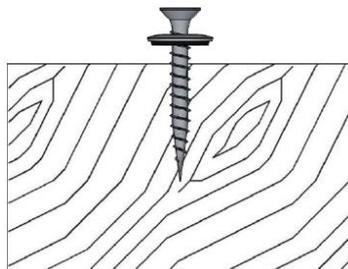
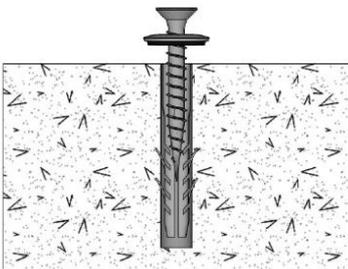
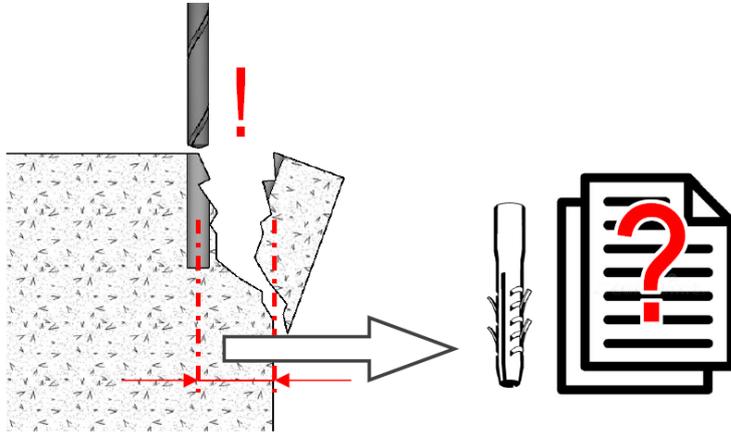
Schienenprofile



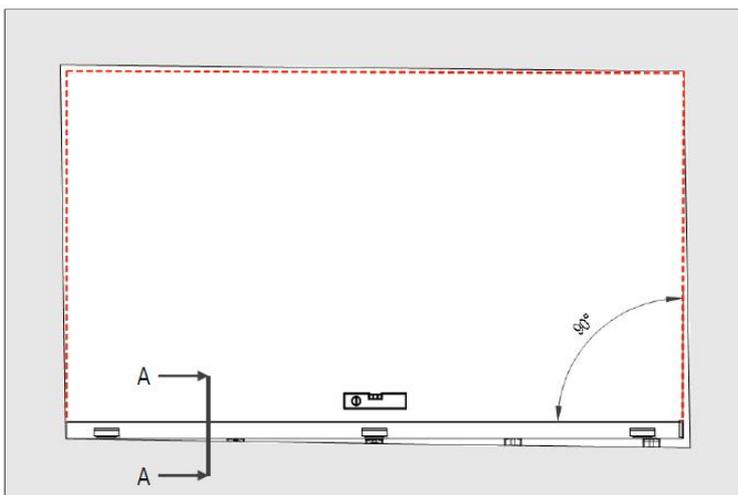
Verankerung im Material	Typ der Verankerung	Max. Abstände der Ankerpunkte A (mm)				
		Windklasse				
		I	II	III	IV	V
Beton, Stein, Vollziegel	Kunststoffdübel $\varnothing 8 \times 46$ + Holzschraube $\varnothing 6$ mm, rostsicher A2	900	700	600	500	350
Lochziegel	Kunststoff-Rahmendübel $\varnothing 10 \times 80$ + Holzschraube	900	800	700	550	400
Porenbeton, Ytong	Kunststoff-Rahmendübel $\varnothing 10 \times 80$ + Holzschraube	700	550	450	350	250
Stahlprofile, Dicke min. 2 mm	selbstschneidende Schraube $\varnothing 4,8$ + Stahl 8.8 - verzinkt	950	900	800	750	500
Aluprofile, Dicke min. 2 mm	selbstschneidende Schraube $\varnothing 4,8$ + rostsicher -A2	800	600	500	400	300
Massivholz	Holzschraube $\varnothing 5$ mm + rostsicher -A2	800	600	500	400	300

max. Abstand B: 150 mm

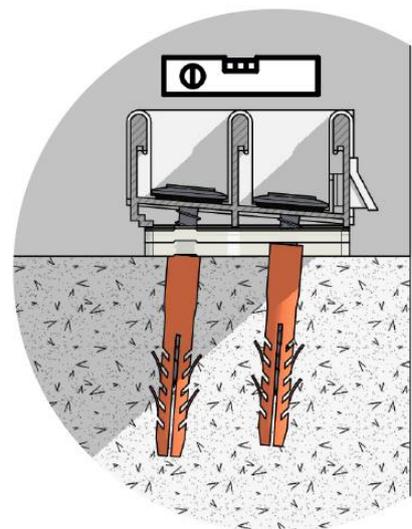
Ankerelemente



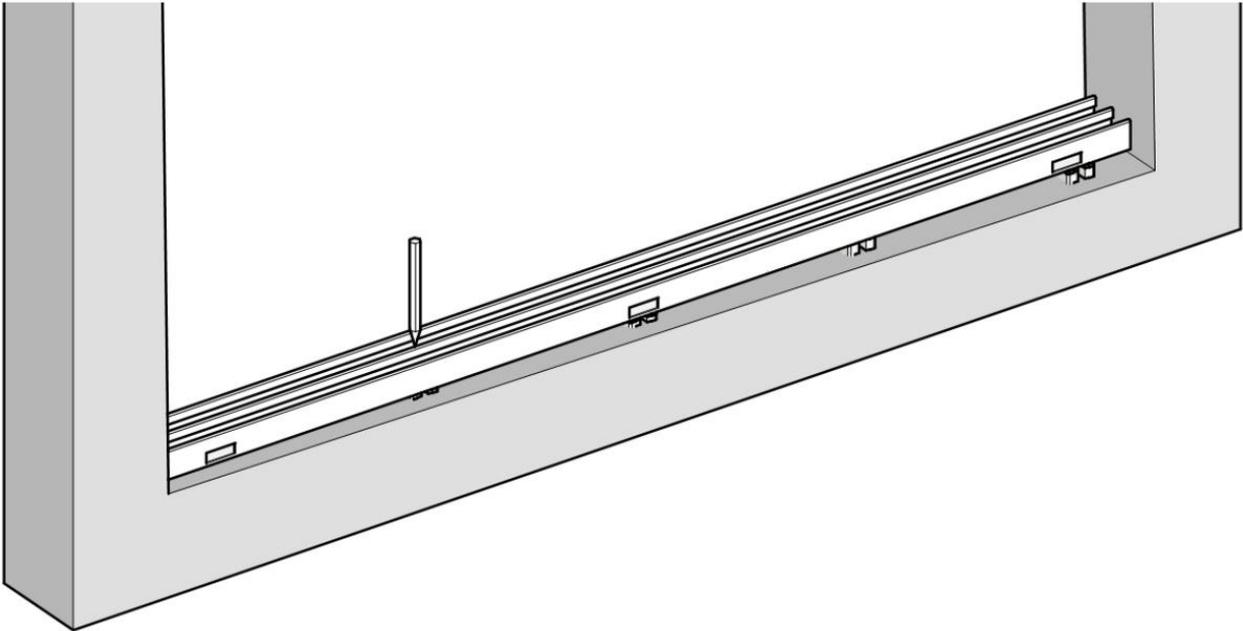
Profil der unteren Schiene



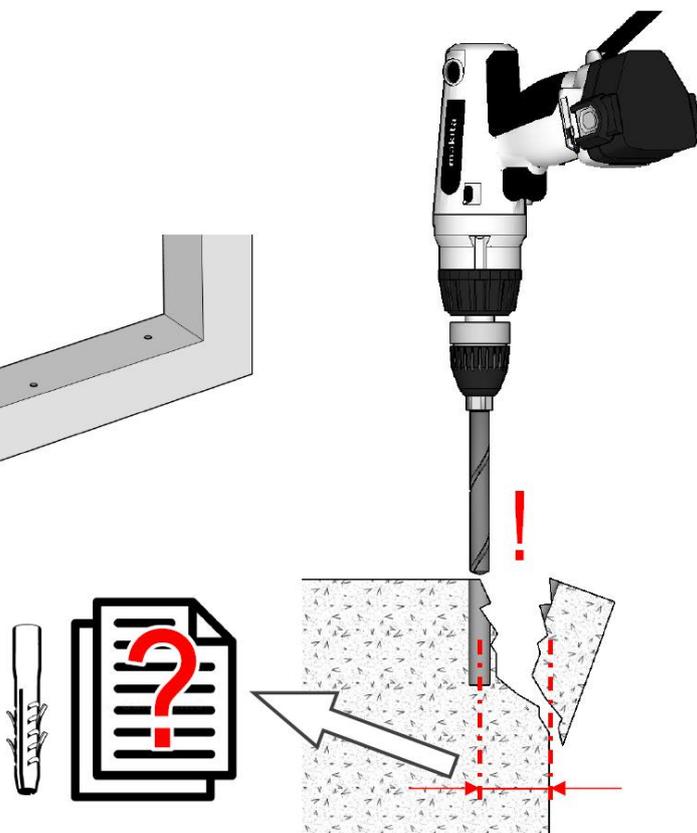
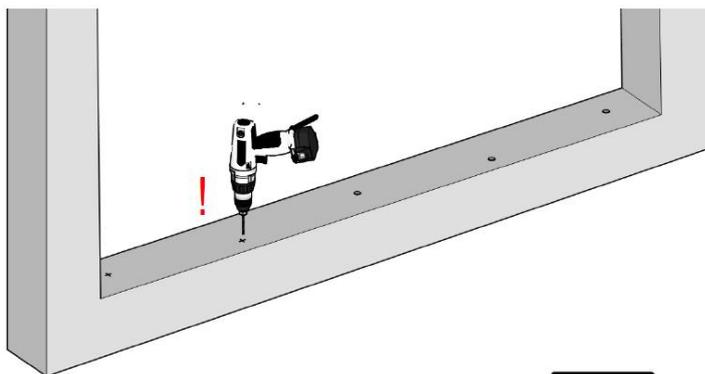
Außenansicht



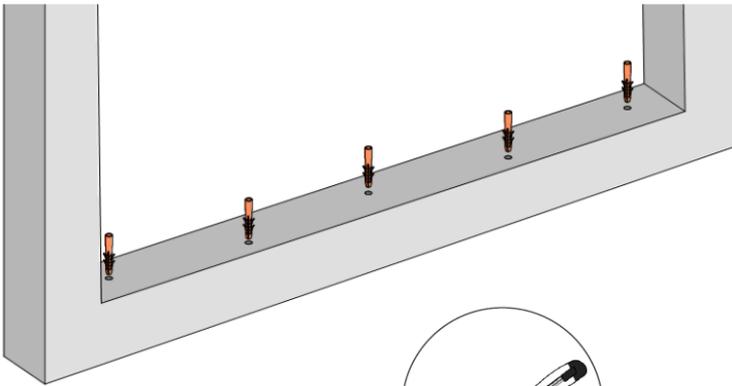
1



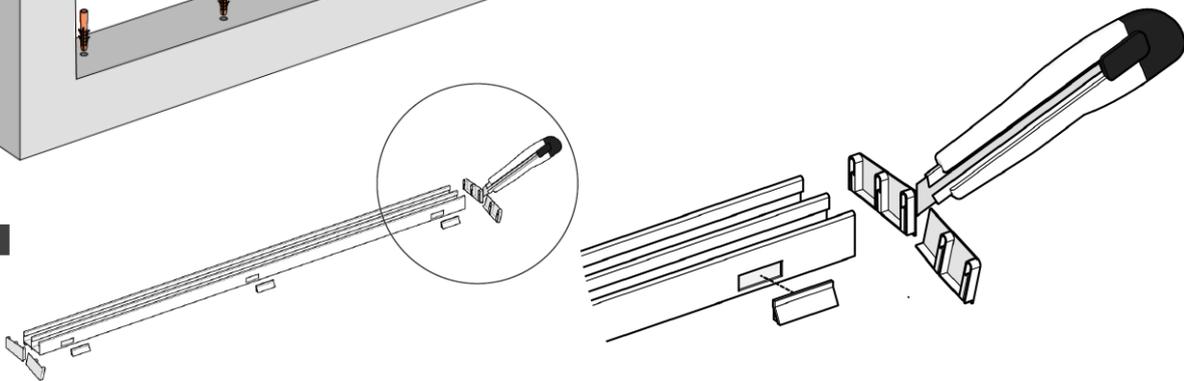
2



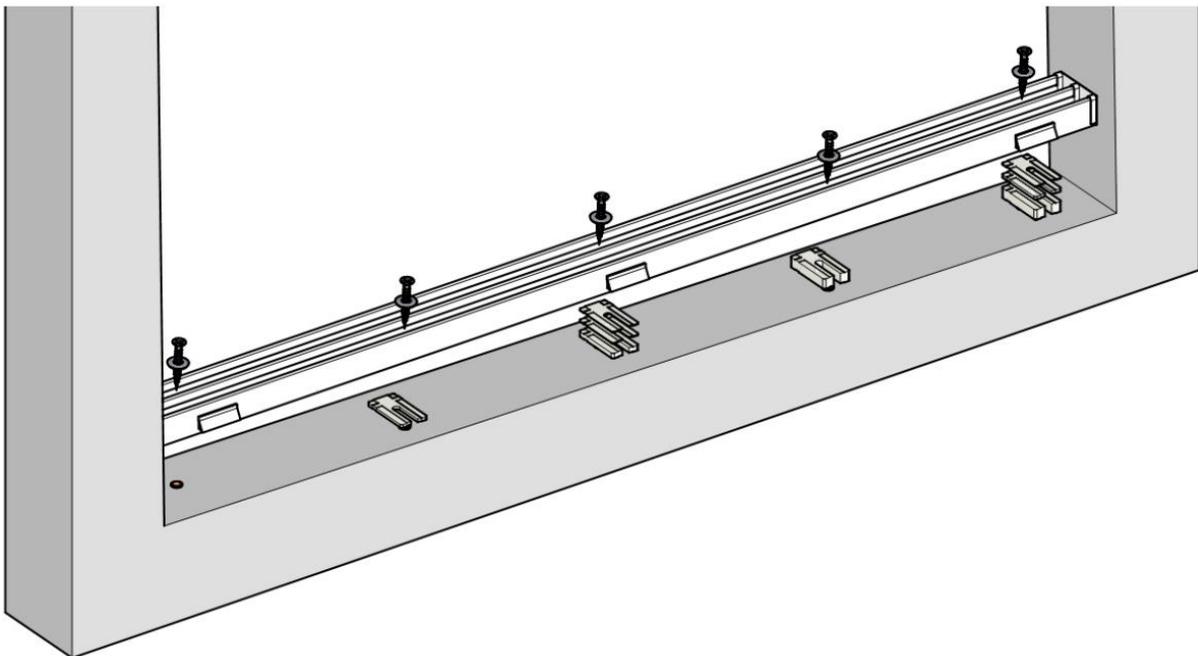
3



4

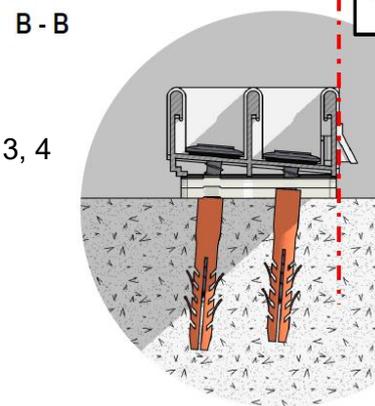
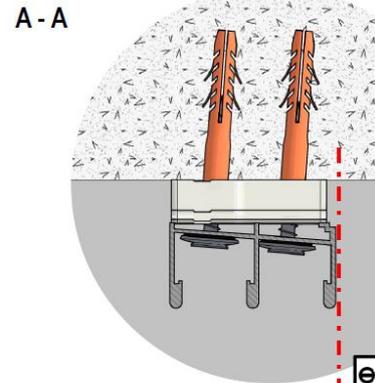
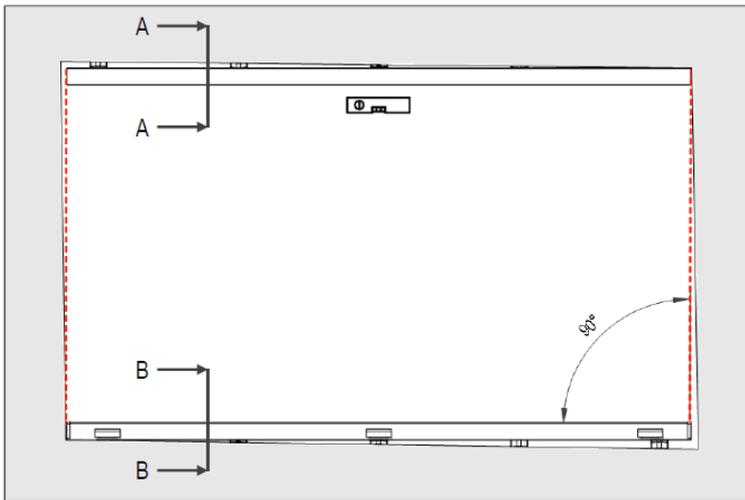


5

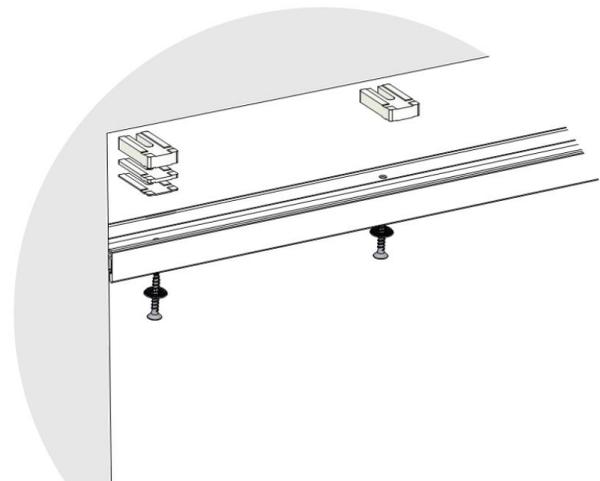
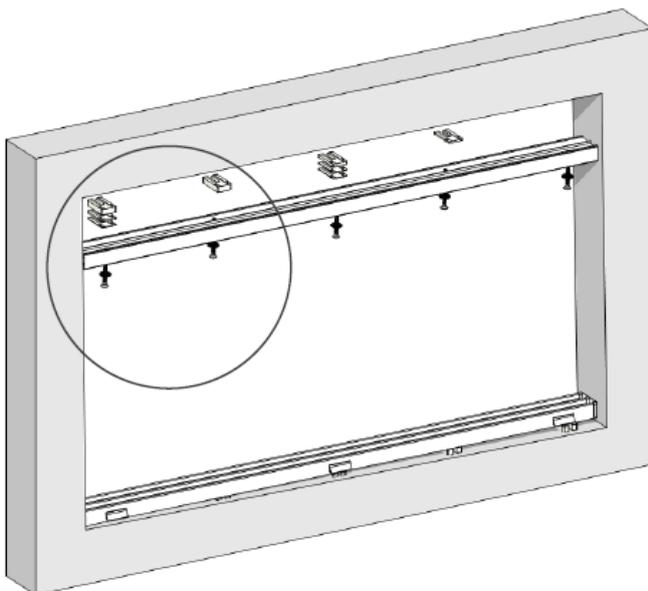


Profil der oberen Schiene

Rahmen-System

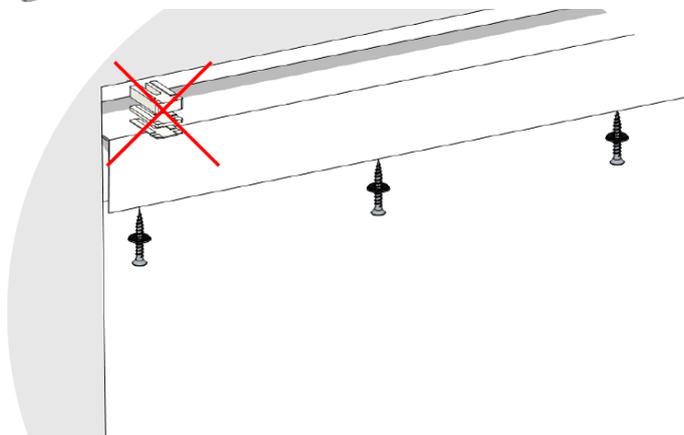
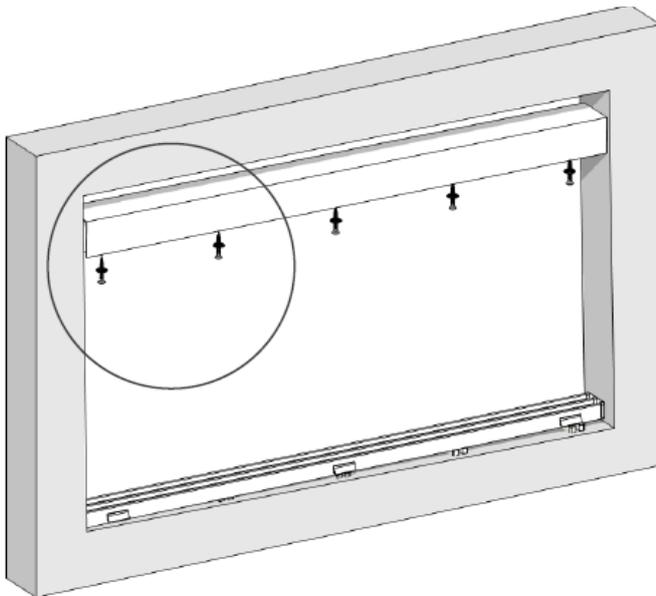
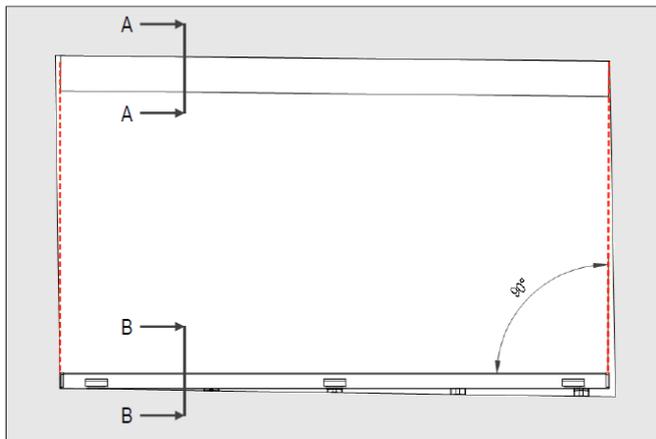


Wiederholen Sie das Vorgehen „Profil der unteren Schiene“ 1, 2, 3, 4

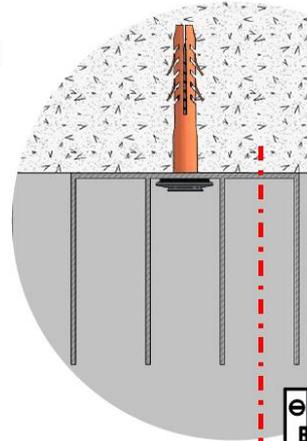


Profil der oberen Schiene

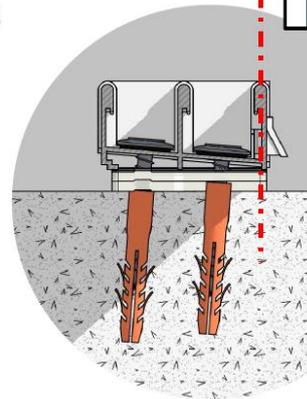
Rahmenloses System



A - A



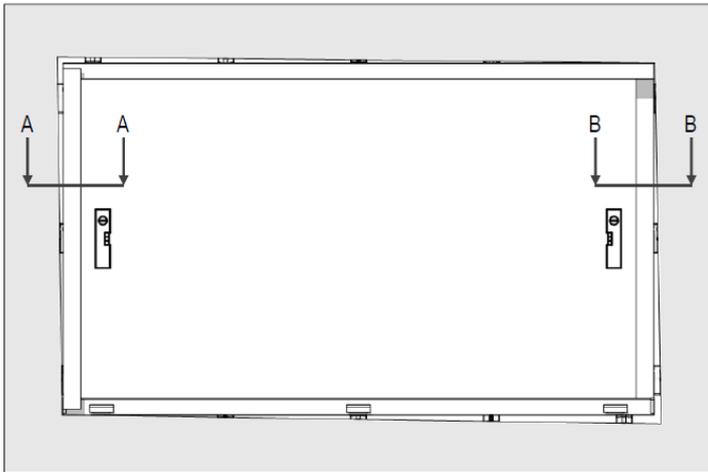
B - B



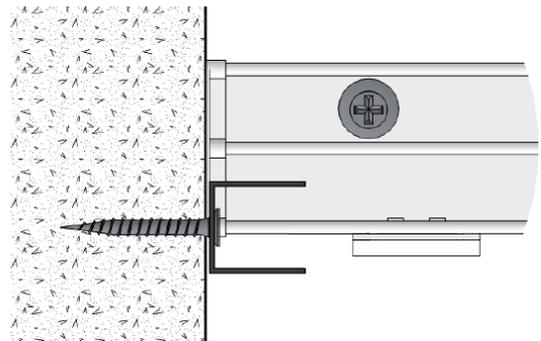
Wiederholen Sie das Vorgehen
„Profil der unteren Schiene“ 1, 2,
3, 4

Das obere Führungsprofil muss
nicht mit Ausgleichunterlagen
horizontal ausgeglichen werden,
sofern der Höhenunterschied
NICHT GRÖßER ALS 30 MM
IST!

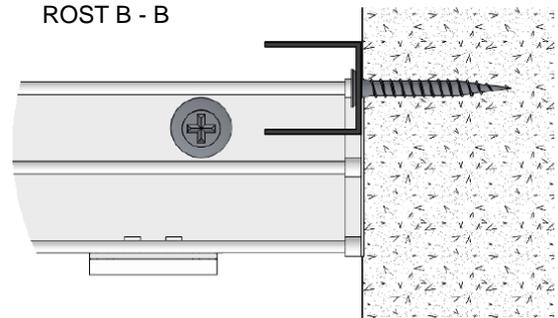
Abschlussprofile



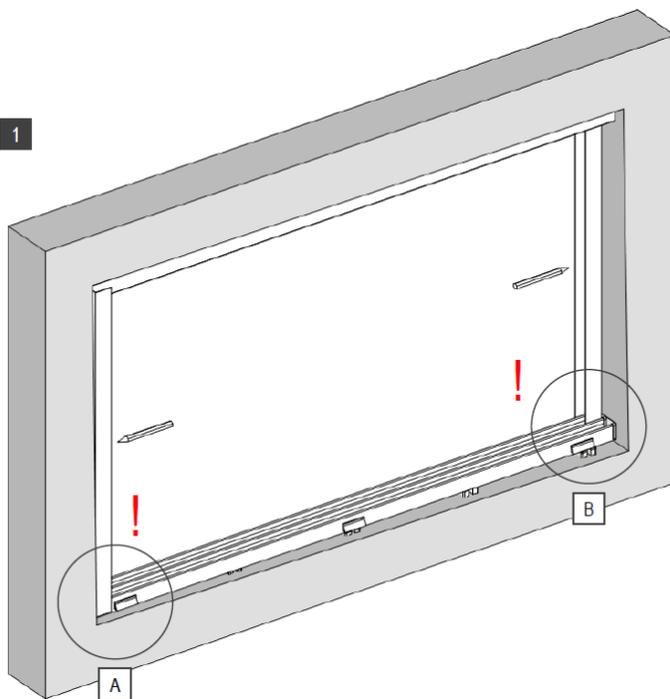
ROST A - A



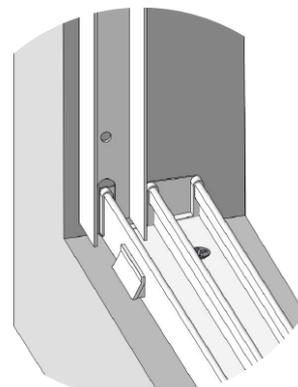
ROST B - B



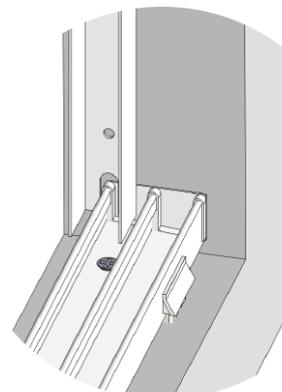
1



A

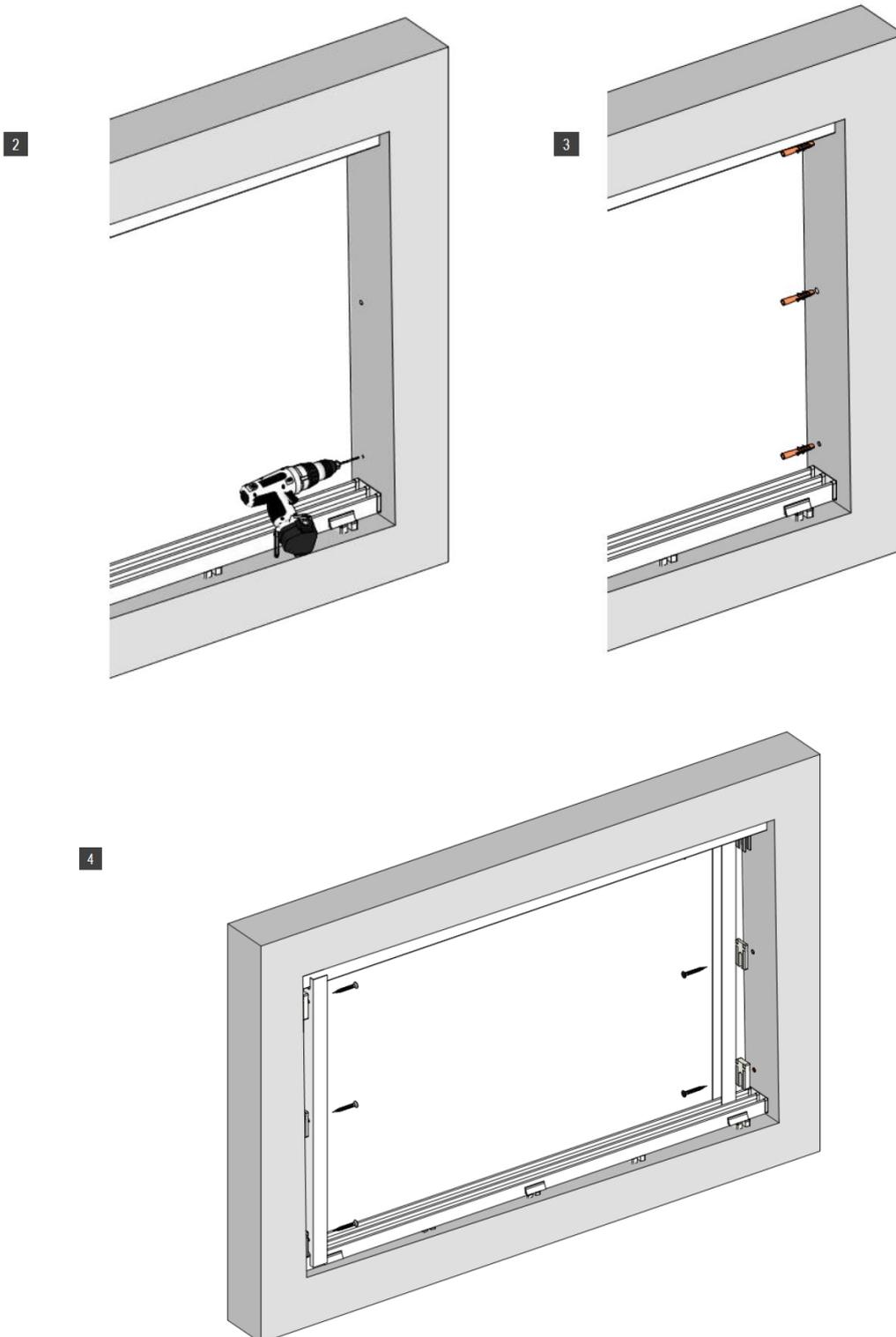


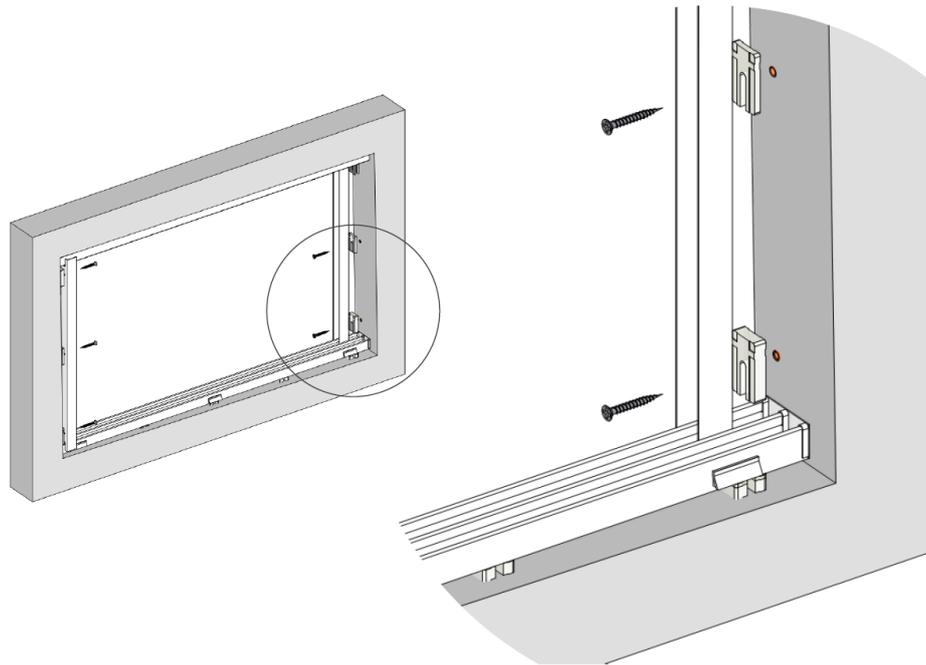
B



Veröffentlichungsdatum: 20.03.2024

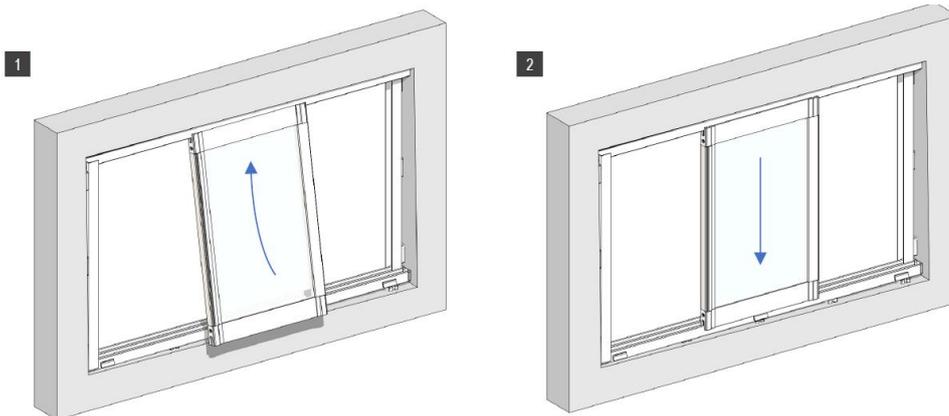
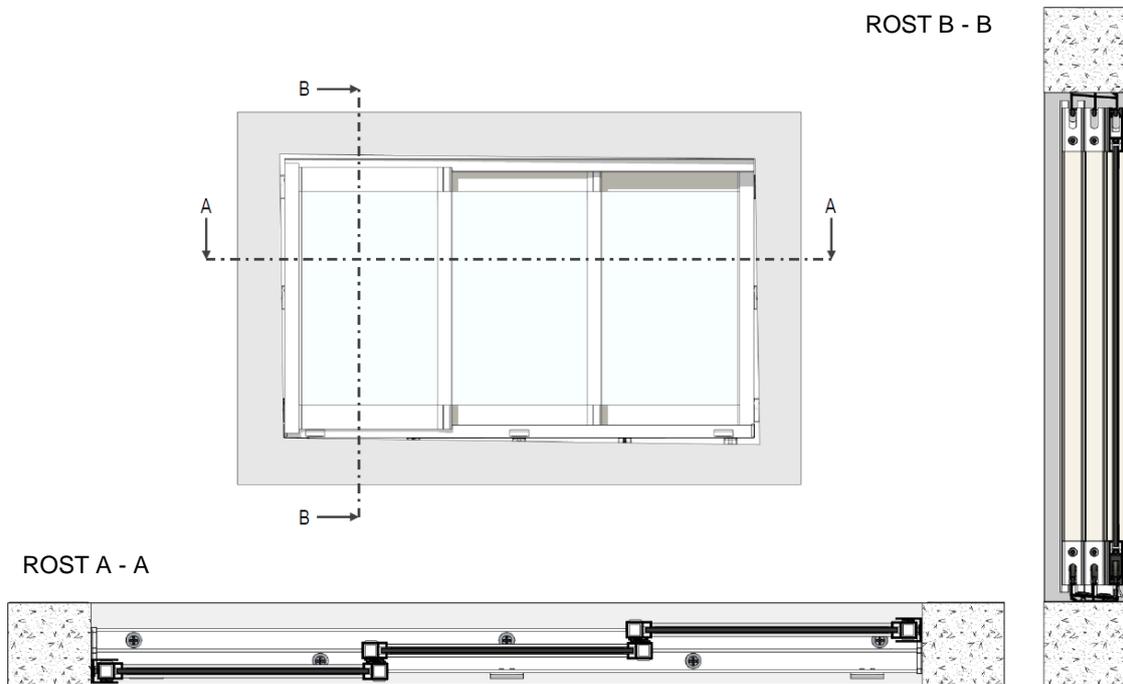
11

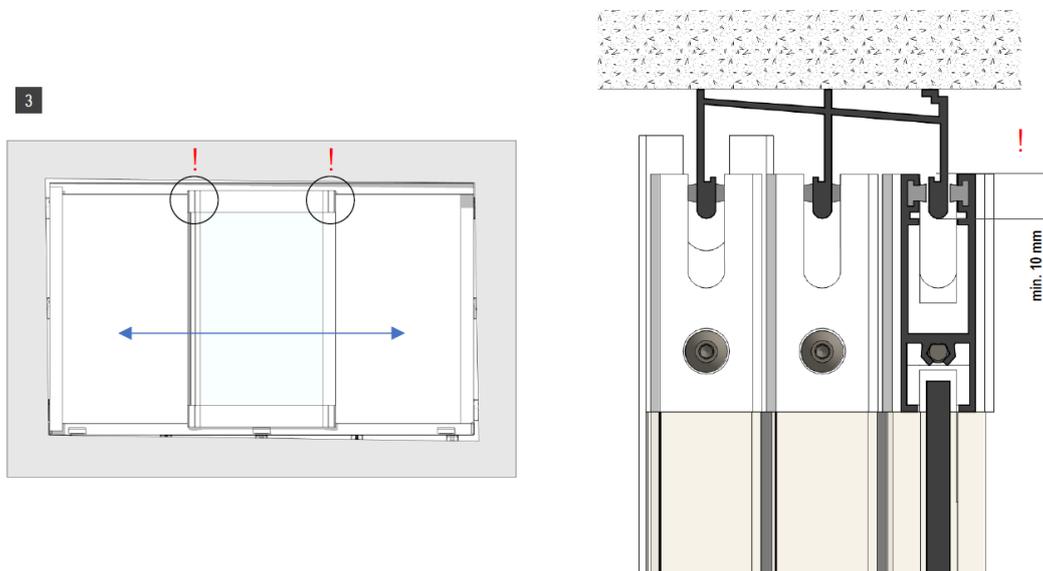




Verschiebbarer Flügel

Rahmen-System

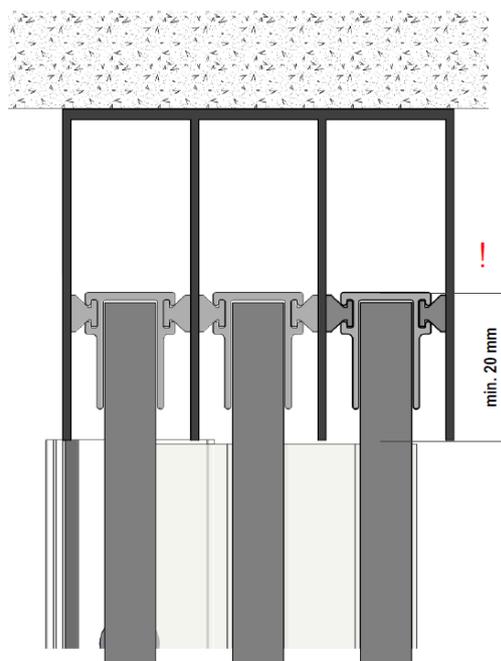
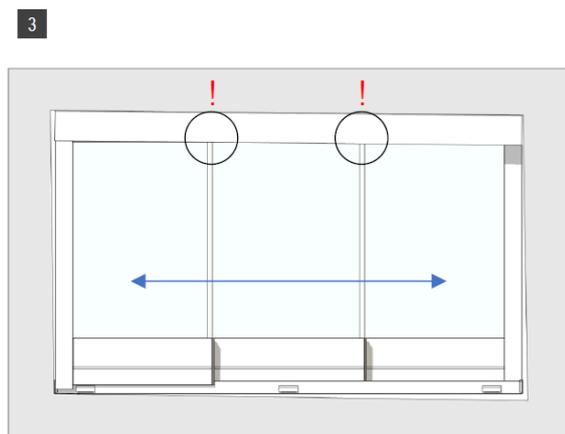




1. Mit dem installierten verschiebbaren Flügel in der gesamten Länge der Verglasung kontrollieren Sie das Übermaß an der oberen Schiene (Bild 1).
2. Die Korrektur nehmen Sie durch Absenkung (Zugabe der Ausgleichsunterlagen) oder Erhöhung (Wegnahme der Ausgleichsunterlagen) der oberen Schiene an den Stellen vor, wo die Einsenkung des Flügels nicht optimal ist.
3. Installieren Sie die restlichen Flügel des verschiebbaren Systems.

Rahmenloses System

(bei dem rahmenlosen System ist nur das Bild Nr. 3 unterschiedlich)

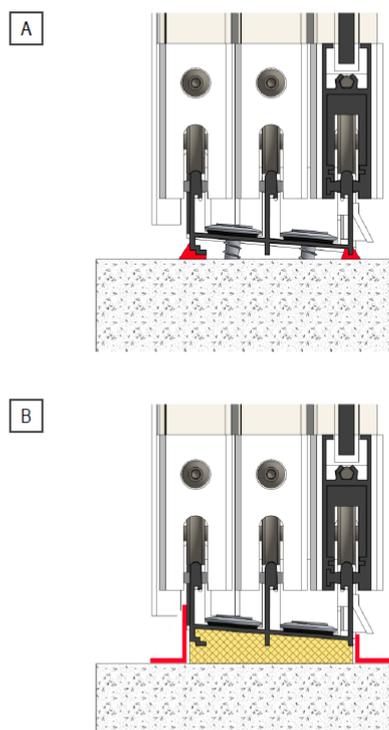
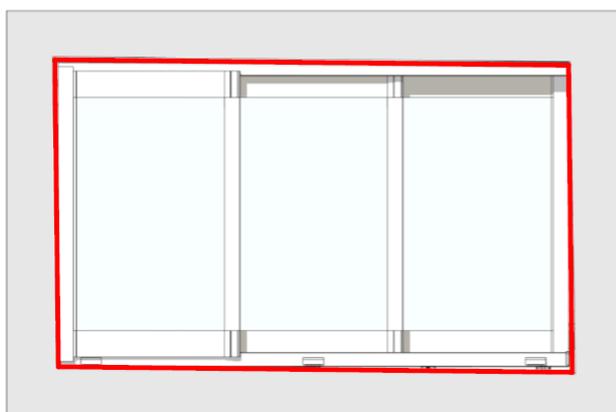


1. Mit dem installierten verschiebbaren Flügel in der gesamten Länge der Verglasung kontrollieren Sie das Übermaß an der oberen Schiene (Bild 1).
2. Die Korrektur nehmen Sie durch Absenkung (Zugabe der Ausgleichsunterlagen) oder Erhöhung (Wegnahme der Ausgleichsunterlagen) der oberen Schiene an den Stellen vor, wo die Einsenkung des Flügels nicht optimal ist.
3. Installieren Sie die restlichen Flügel des verschiebbaren Systems.

Abschließende Arbeiten

Füllung der Anschlussfuge

4

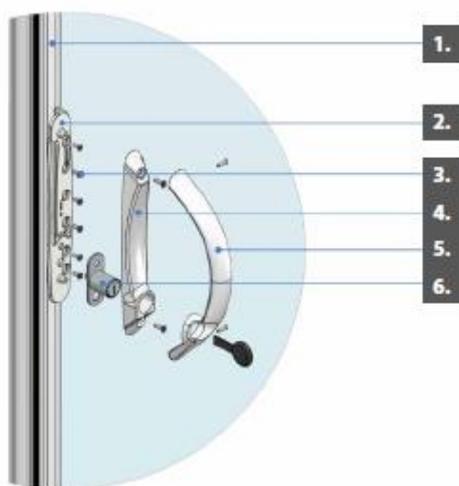


1. Anschlussfuge bis zu 5 mm Breite (Bild A) füllen Sie von der Innen- und Außenseite mit Silikon- oder Acrylkitt aus.
2. Größere Fugen über 5 mm (Bild B) empfehlen wir, mit PU-Schaum auszufüllen. Nach dem Aushärten und Abschneiden des Schaums empfehlen wir, die Fuge mit Leisten aus Aluminiumblech abzudecken.
3. Die Leisten können mit einem geeigneten witterungsbeständigen Klebstoff geklebt werden.

Handgriffe montage

Rahmen-System

Metallhandgriff mit Schloss

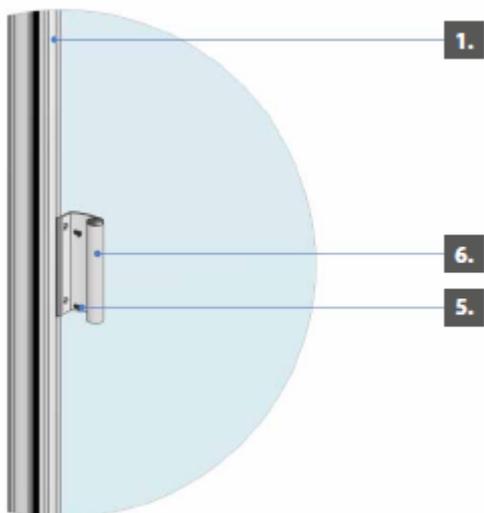


1. Vertikales Profil
2. Handgriff – Grundteil
3. Handgriff – Schraube 2,9 x 6,5
4. Handgriff – unterer Teil
5. Handgriff – Schloss
6. Handgriff Bogen

1. Zerlegen Sie den gelieferten Handgriff.
2. Legen Sie den Grundteil des Handgriffs an das vertikale Profil des Flügels in der gewünschten Höhe an.
3. Bereiten Sie mit einem Bohrer \varnothing 2,5 die Öffnungen für die Schrauben zur Befestigung des Grundteils des Handgriffs vor.
4. Befestigen Sie das Grundteil des Handgriffs mit den beiliegenden Schrauben 2,9 x 6,5.
5. Schieben Sie den Flügel in das U-Profil ein und bohren die Öffnung für den Bolzen des Bajonettsschlusses (die Öffnung geht durch das U-Profil und durch die Wand des vertikalen Profils hindurch).
6. Setzen Sie das Schloss und den unteren Teil des Handgriffs auf das Grundteil auf und sichern mithilfe von mitgelieferten Schrauben.
7. Setzen Sie den Bogen des Handgriffs auf und sichern ihn mit Schrauben.
8. Überprüfen Sie die Funktion des Schlosses.
9. Der Durchmesser der Öffnung für den Schlossbolzen kann ein wenig vergrößert werden, damit ein leichter Gang beim Schließen gewährleistet ist.

Anm.: Der Schließzylinder ist nicht beidseitig (das Schloss reicht nicht bis zur Gegenseite). D. h. das Schloss kann nur von innen geschlossen werden.

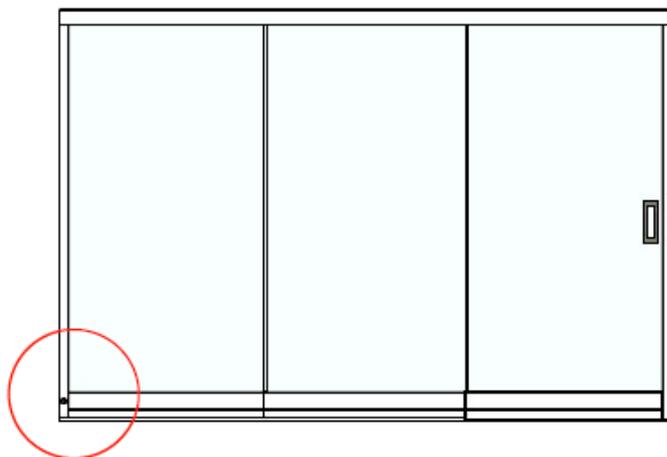
Handgriff normal



1. Vertikales Profil
2. Handgriff normal 100 mm
3. Handgriff - Schraube 2,9 x 6,5

1. Kleben Sie den Handgriff auf das vertikale Profil des Flügels in der gewünschten Höhe auf.
2. Bereiten Sie mithilfe des Bohrers $\varnothing 2,5$ die Öffnungen für die Befestigungsschrauben des Handgriffs vor. Achten Sie beim Bohren darauf, dass Sie mit dem Bohrer nicht die Flügelfüllung beschädigen.
3. Passen Sie die Öffnungen im Handgriff mit dem Versenker an.
4. Befestigen Sie den Handgriff mithilfe von Schrauben 2,9 x 6,5.

Sicherung - Flügelschraube



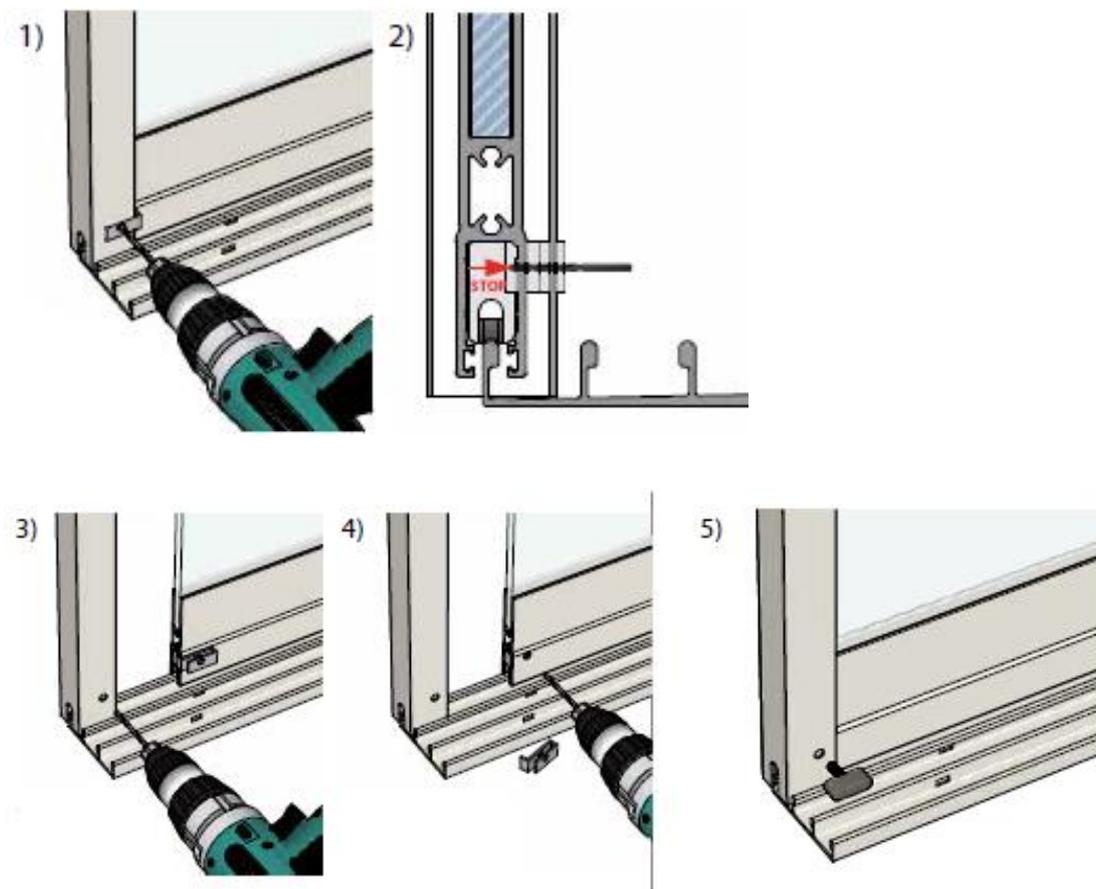


Bild 1

- a) Schieben Sie den Flügel in das U-Profil ein
- b) Bohren Sie mit einem Bohrer $\varnothing 5$ mithilfe der Bohrschablone eine Öffnung in das U-Profil und das horizontale Profil des Flügels
- c) Die Bohrtiefe ist auf dem Bild Nr. 2 dargestellt

Bild 3

- a) Schieben Sie den Flügel aus dem U-Profil heraus
- b) Vergrößern Sie die Öffnung im U-Profil mithilfe eines Bohrers $\varnothing 7$
- c) Reinigen Sie die gebohrte Öffnung mit einem Senker

Bild 4

- a) Schneiden Sie die Bohrschablone vom Gegenstück der Flügelschraube ab
- b) Vergrößern Sie das Loch im horizontalen Profil mit einem $\varnothing 7$ -Bohrer
- c) Achten Sie darauf, dass das Gewinde der Mutter nicht mit dem Bohrer beschädigt wird, die im Gegenstück eingelegt ist

Bild 5

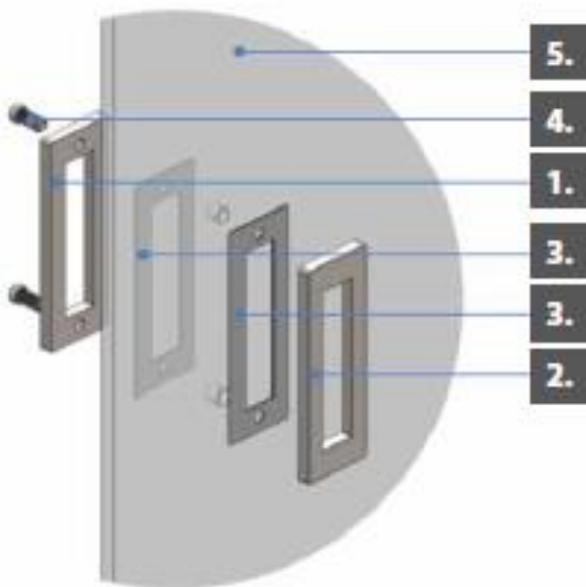
- a) Schieben Sie den Flügel in das U-Profil ein
- b) Sichern Sie den Flügel mit der Flügelschraube gegen Öffnen

Handgriffe montage

Rahmenloses System

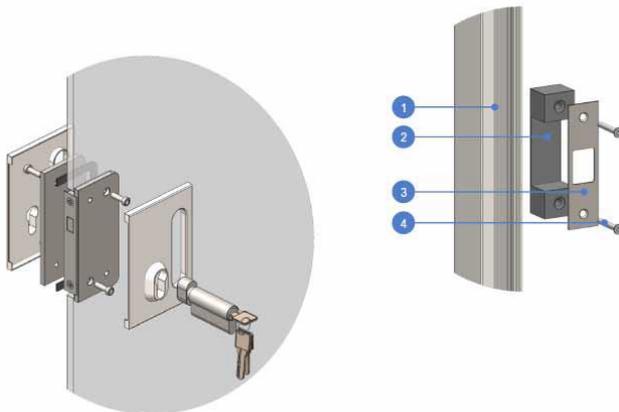
Griff und Schloss

Griff viereckig 153x50 rostsicher



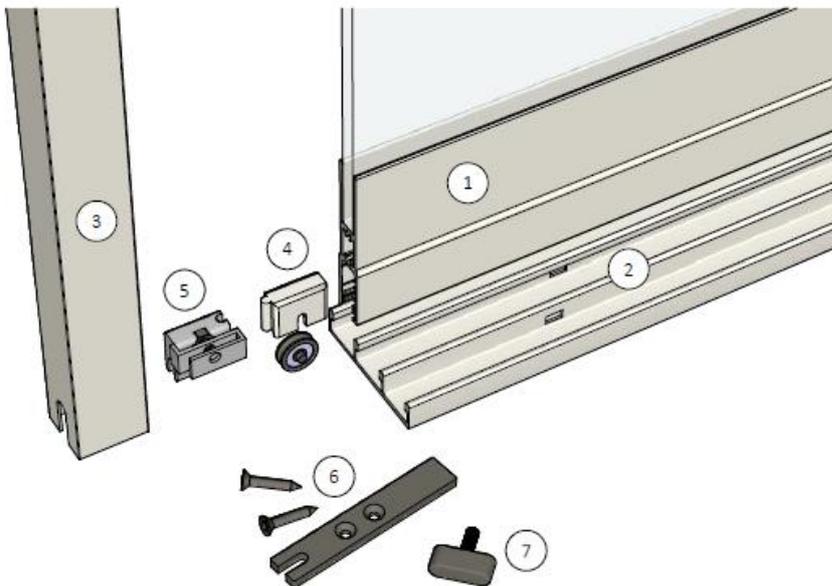
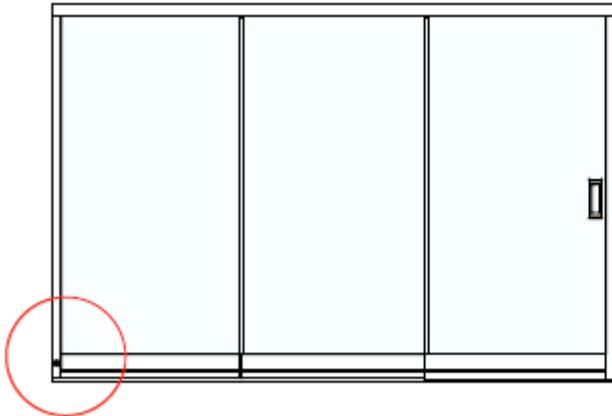
1. Griff - Innenteil
2. Griff - Außenteil
3. Griff - Dichtung
4. Griff - Schraube
5. Glas ESG 10 mm - gebohrt

Schloss A 194S und Gegenstück für das Schloss

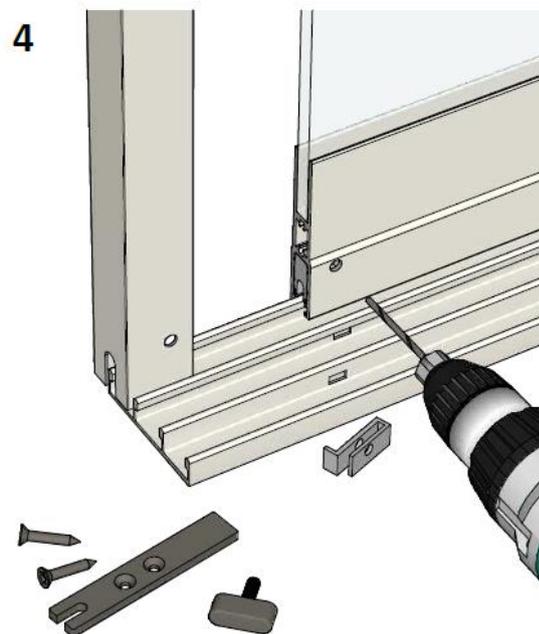
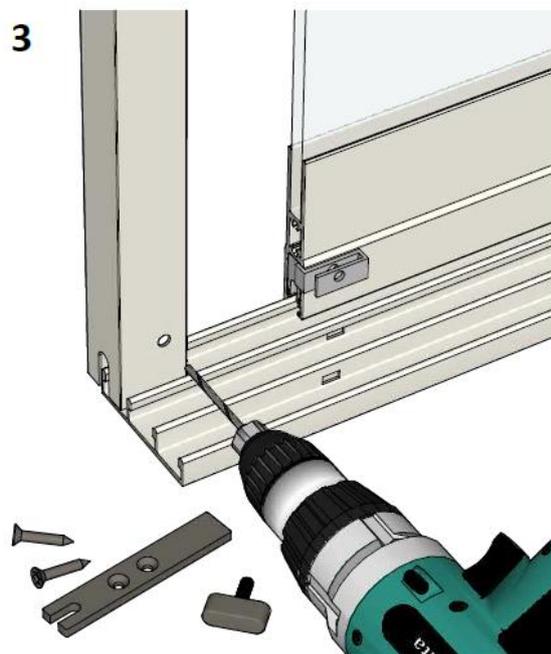
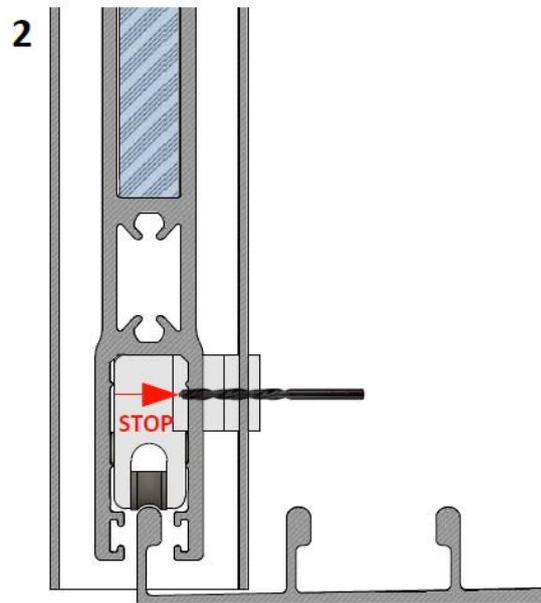


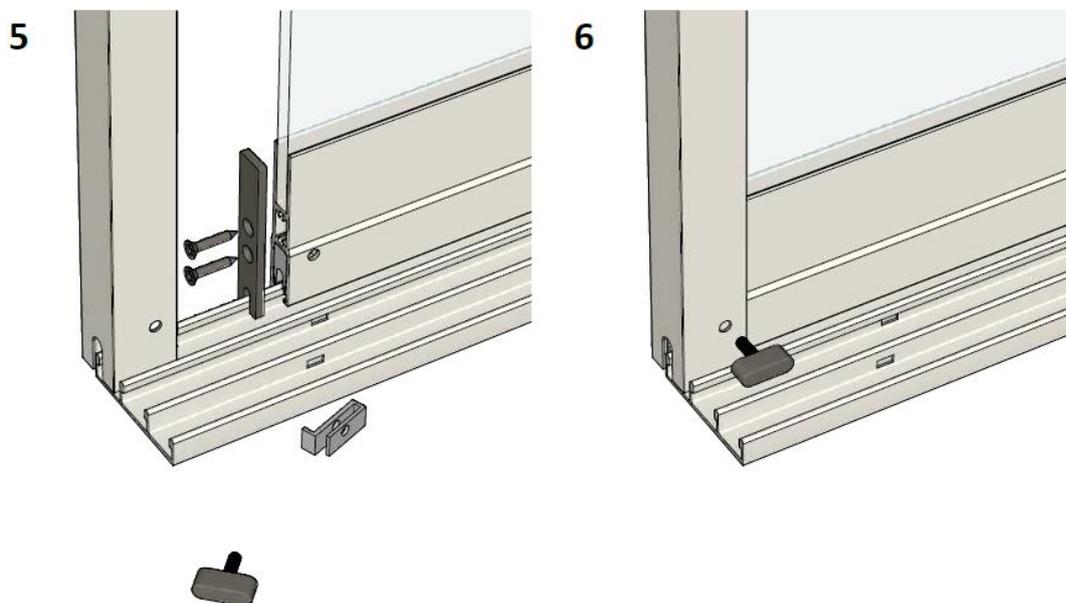
1. U-Profi mit der Nut
2. Gegenstück für das Schloss- Kunststoff
3. Gegenstück für das Schloss- rostsicher
4. Schraube 3,9 x 32

Sicherung - Flügelschraube



- 1 Flügel AluFlexi 10
- 2 untere Schiene
- 3 U - Profil
- 4 Wagen mit Lager
- 5 Gegenstück der Flügelschraube
- 6 Deckkappe des Profils
- 7 Flügelschraube




Bild 1

- a) Schieben Sie den Flügel in das U-Profil ein
- b) Bohren Sie mit einem Bohrer $\varnothing 5$ mithilfe der Bohrschablone eine Öffnung in das U-Profil und das horizontale Profil des Flügels
- c) Die Bohrtiefe ist auf dem Bild Nr. 2 dargestellt

Bild 3

- a) Schieben Sie den Flügel aus dem U-Profil heraus
- b) Vergrößern Sie die Öffnung im U-Profil mithilfe eines Bohrers $\varnothing 7$
- c) Reinigen Sie die gebohrte Öffnung mit einem Senker

Bild 4

- a) Schneiden Sie die Bohrschablone vom Gegenstück der Flügelschraube ab
- b) Vergrößern Sie das Loch im horizontalen Profil mit einem $\varnothing 7$ -Bohrer
- c) Achten Sie darauf, dass das Gewinde der Mutter nicht mit dem Bohrer beschädigt wird, die im Gegenstück eingelegt ist

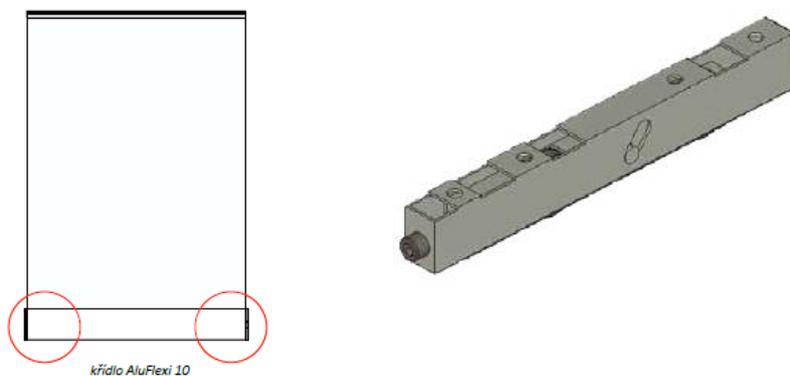
Bild 5

- a) Montieren Sie die Edelstahlabdeckung des Horizontalprofils

Bild 6

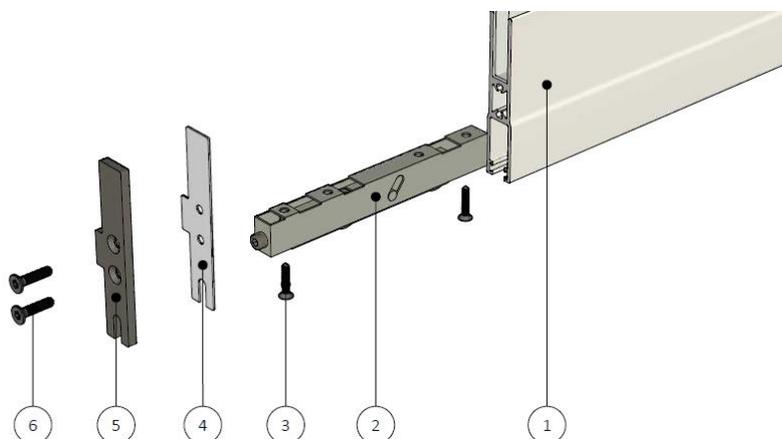
- a) Schieben Sie den Flügel in das U-Profil ein
- b) Sichern Sie den Flügel mit der Flügelschraube gegen Öffnen

Montageverfahren – höhenverstellbarer Wagen

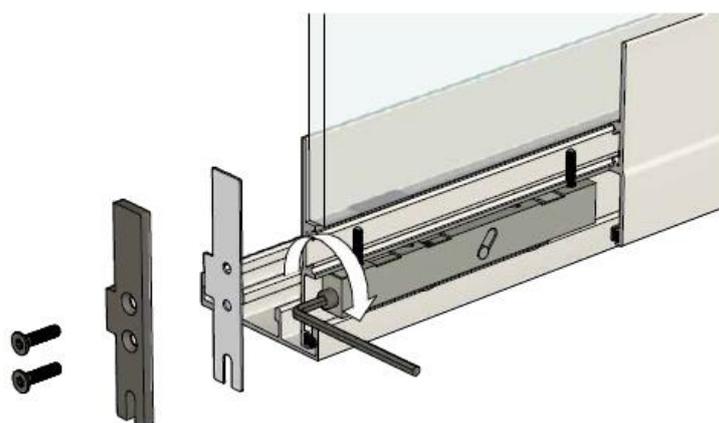


Veröffentlichungsdatum: 20.03.2024

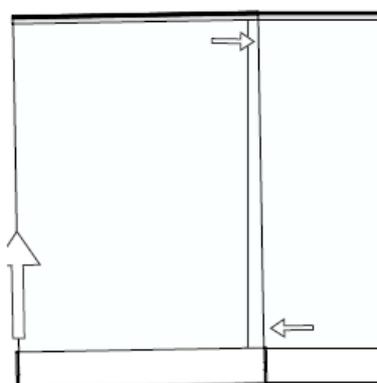
24



- 1 horizontales Profil AluFlexi 10
- 2 höhenverstellbarer Wagen
- 3 Schraube zur Befestigung des Wagens
- 4 Unterlage für die Deckkappe
- 6 Deckkappe des Profils
- 7 Schraube zur Befestigung der Deckkappe


Vorteile des höhenverstellbaren Wagens:

- er korrigiert die vertikale Parallelität zwischen den Schiebeflügeln des Systems an
- die untere Schiene muss nicht in die Ebene ausgerichtet sein
- Einsparung von Spachtelkitt und der Zeit zur Einarbeitung in die Baufugen zwischen die untere Schiene und den Boden

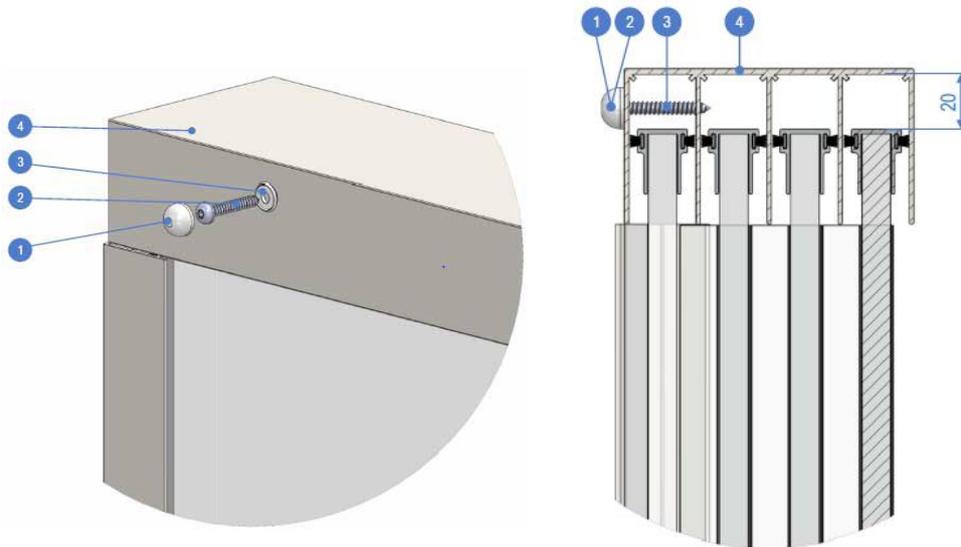

Montageverfahren:

- a) setzen Sie die Schiebeflügel auf die Schiene auf
- b) kontrollieren Sie die vertikale Parallelität der Schiebeflügel

Anpassung der Flügel mittels des höhenverstellbaren Wagens

- a) entfernen Sie von dem horizontalen Profil des Schiebeflügels die Deckkappen
- b) korrigieren Sie die Unebenheiten der Flügel mittels der Berichtigungsschraube des Wagens

Sicherung des Flügels gegen das Aushängen



1. Deckkappe rund 12,8, Kunststoff
2. Unterlage m5 12,8, Kunststoff
3. Schraube 4,8 x 32
4. Decken-Führungsprofil